
Unter dem Schutz des Glaubens

Unterlagen für die Hauskreise

Kurzer Leitfaden

Dieses Hauskreismanuskript ist besonders Gewinn bringend, wenn im Vorfeld die Predigt „Unter dem Schutz des Glaubens“ (Epheser 6,16) gehört oder gelesen wurde. Die Predigt und die Infos für Hauskreise können auch unter www.feg-effretikon.ch bezogen werden.

Einstieg / Warm Up

Er wird dich behüten wie eine Henne, die ihre Küken unter die Flügel nimmt. Seine Treue schützt dich wie ein starker Schild.

Gott sagt: "Er liebt mich von ganzem Herzen, darum will ich ihn retten. Ich werde ihn schützen, weil er mich kennt und ehrt.

Wenn er zu mir ruft, antworte ich ihm. Wenn er keinen Ausweg mehr weiß, bin ich bei ihm. Ich will ihn befreien und zu Ehren bringen.

Bei mir findet er die Hilfe, die er braucht; ich gebe ihm ein erfülltes und langes Leben!"¹

Psalm 91,4.14-16



- Was löst das Wort „Verletzungen“ in dir aus?
- Warum sollten wir Gottes Schutz nötig haben?

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>



Gebet / Gebetsgemeinschaft

¹ Nach der Bibelübersetzung „Hoffnung für Alle“. Ansonsten verwende ich die Rev. Elberfelder.

Textlesung: Epheser 6,10-17

I. Was ist der Schild des Glaubens?

Text: Epheser 6,16

Der Schild – scutum – ist einer der wichtigsten Teile in der Bewaffnung eines römischen Legionärs. Das scutum besteht aus 2-3mm starken Birkenholzbrettern. Diese Bretter wurden genommen und übereinander geklebt, so dass es drei Schichten gab. Das Schild wurde mit Metall am Rand eingefasst.

In der Mitte hatte es einen metallenen Schildbuckel, damit der Griff noch besser geschützt ist. Das Schild selbst war etwa 128 cm hoch und 63,5 cm breit, wenn man die Wölbung einrechnet, dann ist es 81 cm breit.

Das Wort **Glaube** hat in der Sprache des Neuen Testament eine grosses Bedeutungsspektrum: Es kann **Glauben, Vertrauen, Treue, Zuverlässigkeit bedeuten**, ja sogar das feierliche Versprechen, der Schwur.

Glaube ist nicht etwas **Ungewisses**, sondern ein **tiefe Überzeugung**.

Der Glaube an Jesus schenkt dir grosse Vorrechte:

Es ist der Glaube an Jesus Christus, der dich **umfassend unter den Schutz Gottes** stellt.

Im Glauben bekommst du **Frieden mit Gott** (Römer 5,1).

Im Glauben bekommst du **direkten Zugang** zum himmlischen Vater (Epheser 2,13-18).

Der Glaube schenkt dir die **Sicherheit des ewigen Lebens**. Der Beweis ist der Heilige Geist, der in deinem Herzen wohnt.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Römer 8,31-39



- Was bedeutet es für dich zu glauben?
- Wann fällt es dir schwer zu glauben? Wann fällt es dir leicht?
- Weshalb fällt es manchmal schwer, sich über die Vorrechte des Glaubens zu freuen?



II. Ergreife den Schild des Glaubens

Text: Epheser 6,16

Paulus hat den täglichen Glauben, das tägliche Vertrauen zu Gott im Auge.

Es ist ein Tatsache: Oft bemerken wir Gottes Führung nicht; erst im Rückblick können wir seine lenkende Hand sehen.

Ein Gebet für Krisenzeiten – Markus 9,24:

Ich glaube. Hilf meinem Unglauben!

Das Schild des Glaubens ergreifen bedeutet in Krisenzeiten dennoch an IHM festzuhalten.

Bibelstellen zum Nachschlagen: Psalm 33,20



- Was hilft dir, dich in Krisenzeiten an Jesus zu klammern?
- Was unternimmt wohl der Heilige Geist, wenn alles in Frage gestellt ist?
- Was heisst es für dich persönlich den Schild des Glaubens zu ergreifen? Kannst du ein Beispiel erzählen?

<hr/> <hr/> <hr/>



III. Wehre die brennenden Pfeile des Teufels ab!

Text: Epheser 6,16

Was sind diese Brandpfeile? Der Feind will sein **Gedankengut**, seine **Denkweise** in unsere Gedanken einpflanzen. Vom **Denken** her werden das **Empfinden** sowie das **Entscheiden** bestimmt (siehe 2. Korinther 10,3-5).

Entscheidet im Hauskreis selbst über welche Pfeile ihr euch unterhalten wollt:

1. Ist meine Schuld nicht zu gross? Hat Gott mich nicht endgültig verworfen?
Antwort aus der Bibel: Joh.6,37; 10,27-29; 2Tim 2,13; Hebr 7,25; 1Joh 2,1f.
2. Wer weiss, ob Gott mich nicht vergessen hat?
Antwort aus der Bibel: Jes 49,14-16; Hebr 13,5-6

3. Meine Gedanken sind zu gotteslästerlich, dass sie mir vergeben werden könnten!
Antwort aus der Bibel: Jes 1,18; 43,24f.; 44,22; Röm 5,20; 1Joh 1,7-9
4. Mein Glaube ist zu schwach, ich halte nicht durch, wenn ich in schwere Prüfungen komme.
Antwort aus der Bibel: Phil 1,6; Hebr 12,2
5. Gott antwortet nicht auf meine Gebete.
Antwort aus der Bibel: Ps 66,20; Jes 40,29-31; 1Joh 5,14
6. Was bin ich schon wert, was habe ich schon geleistet? Bin ich nicht überflüssig?
Antwort aus der Bibel: Jes 43,1-4; 49,5
7. Meine Schwäche, mein Alter wird mich irgendwann zu Fall bringen.
Antwort aus der Bibel: Jes 54,10; 2Kor 12,9
8. Irgendwann werde ich mein Leben nicht mehr bewältigen.
Antwort aus der Bibel: Ps 68,20; Jes 50,7
9. Ich bin zu unbegabt, dass mich Gott irgendwie gebrauchen könnte.
Antwort aus der Bibel: 1Petr 4,10
10. Gibt es für mich einen Ausweg aus meiner Verlorenheit?
Antwort aus der Bibel: Joh 3,16; 14,6; Apg 16,31

Für Gott sind deine und meine Ausweglosigkeiten kein Grund, sich aus dem Staub zu machen.

<hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

